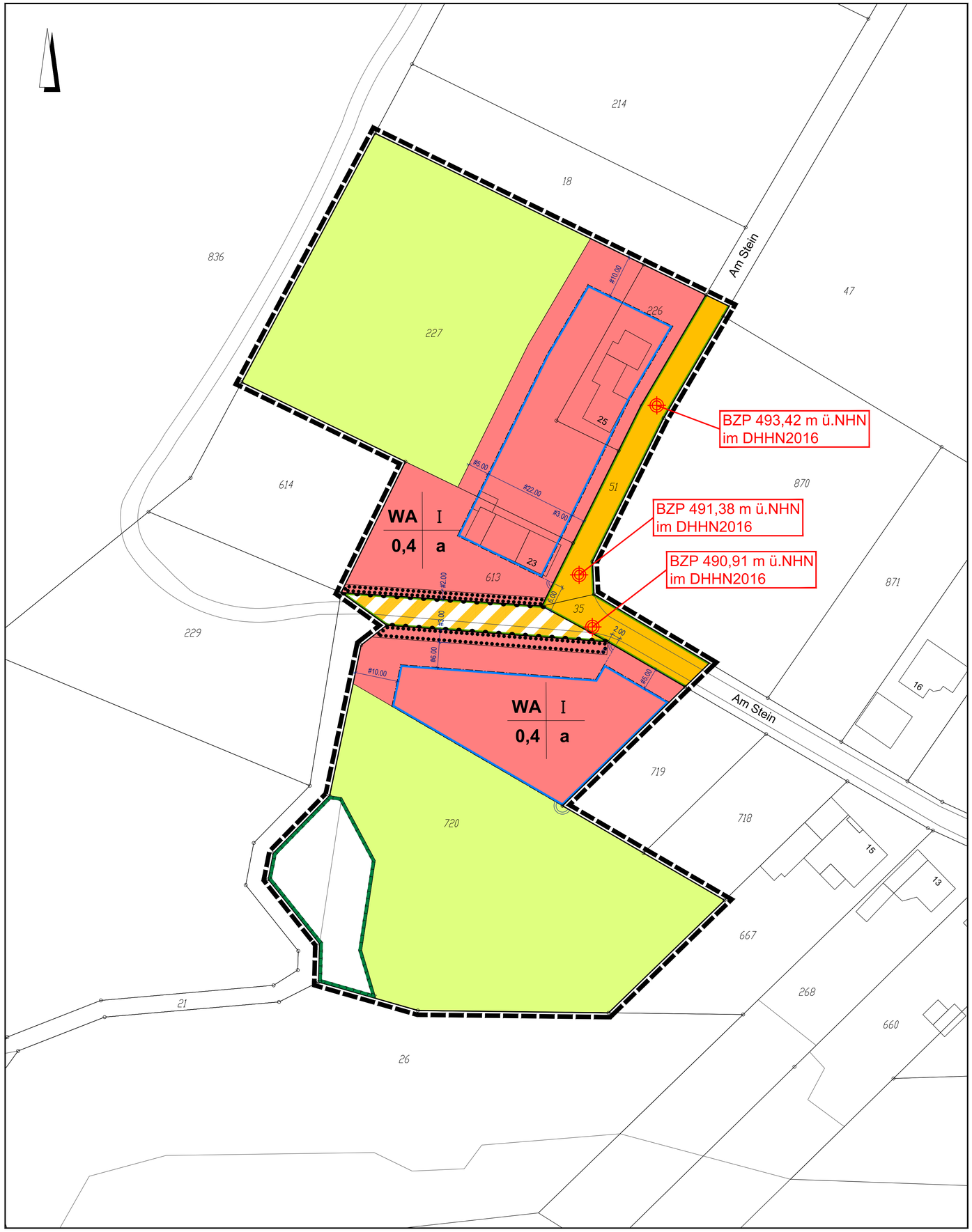


Planzeichenerklärung

1. Art der baulichen Nutzung

WA — Allgemeine Wohngebiete

2. Maß der baulichen Nutzung

0,4 — Grundflächenzahl

I — Zahl der Vollgeschosse als Höchstmaß

3. Bauweise, Baulinien, Baugrenzen

Baugrenze

a — abweichende Bauweise

4. Verkehrsflächen

Straßenverkehrsflächen

Straßenbegrenzungsline

Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung: Wirtschaftsweg

Bereich ohne Ein- und Ausfahrt

5. Flächen für die Landwirtschaft und Wald

Flächen für die Landwirtschaft

6. Planungen, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen zum Schutz zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft

Umgrenzungen von Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft

Umgrenzungen von Flächen mit Bindungen für Bepflanzungen und für die Erhaltung von Bäumen und Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen sowie von Gewässern

7. Sonstige Planzeichen

Festgesetzter Höhenbezugspunkt in Meter über Normalhöhen-Null (NHN) im DHHN2016, (vorhandene Höhe) siehe Textliche Festsetzungen Ziffer 2

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches

Hinweis zur Vermaßung / informelle Darstellung

Parallelität

Rechter Winkel

Gradheitszeichen

Rechtsgundlagen

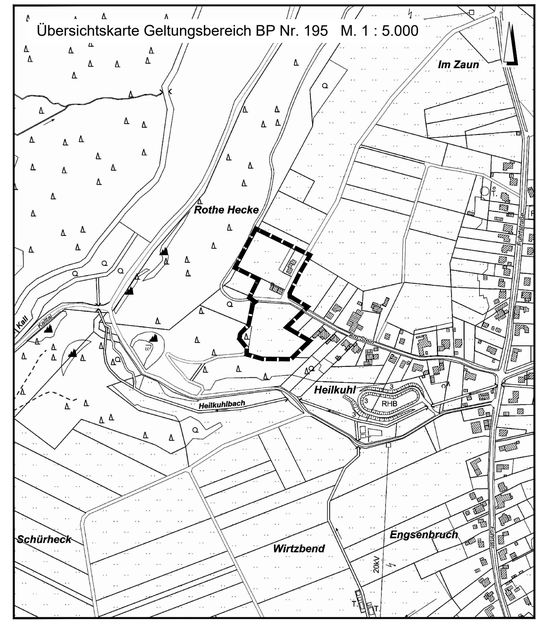
Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S.3634), das zuletzt durch Artikel 9 des Gesetzes vom 10.09.2021 (BGBl. I S. 4147) geändert worden ist

Baunutzungsverordnung (BauNVO) Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke in der Fassung der Bekanntmachung vom 21.11.2017 (BGBl. I S. 3786), die durch Artikel 2 des Gesetzes vom 14.06.2021 (BGBl. I S. 1802) geändert worden ist

Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts (BGBl. I S. 58) (Planzeichenverordnung 1990 - PlanzV90), die zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 14.06.2021 (BGBl. I S. 1802) geändert worden ist

Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW); in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666) zuletzt geändert durch Gesetz vom 29.09.2020 (GV. NRW. S. 916)

BauO NRW - Landesbauordnung: Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (BauO NRW 2018) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.08.2018 (GV. NRW. 2018 S. 421), zuletzt geändert durch Gesetz 30.06.2021 (GV. NRW. S. 822)



Verfahrensvermerke

Der Planungsausschuss der Gemeinde Simmerath hat in seiner Sitzung am beschlossen, den Bebauungsplan Nr. 195 aufzustellen.

Simmerath, den .....

....
Bürgermeister Ratsmitglied

Nach ortsüblicher Bekanntmachung ist die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit des Bebauungsplanes Nr. 195 gemäß § 3 Abs. 1 BauGB in der Zeit vom bis durchgeführt worden.

Im gleichen Zeitraum wurden die Träger öffentlicher Belange und sonstige Behörden gemäß § 4 Abs. 1 BauGB beteiligt.

Simmerath, den .....

....
Bürgermeister Ratsmitglied

Nach ortsüblicher Bekanntmachung ist der Bebauungsplan Nr. 195 mit Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom bis öffentlich ausgelegt worden.

Im gleichen Zeitraum wurden die Träger öffentlicher Belange und sonstige Behörden gemäß § 4 Abs. 2 BauGB beteiligt.

Simmerath, den .....

....
Bürgermeister Ratsmitglied

Dieser Plan wurde vom Rat der Gemeinde Simmerath am gemäß § 10 Abs. 1 als Satzung beschlossen.

Simmerath, den .....

....
Bürgermeister Ratsmitglied

Die Darstellung stimmt mit dem amtlichen Liegenschaftskataster vom 2020 überein. Die Festlegung der städtebaulichen Planung ist geometrisch eindeutig.

....., den .....

.....
öffentlich bestellter Vermessungsingenieur/in

Der Bebauungsplan Nr. 195 ist gemäß § 10 Abs. 3 BauGB mit Bekanntmachung vom in Kraft getreten.

Simmerath, den .....

....
Bürgermeister Ratsmitglied

GEMEINDE SIMMERATH

Bebauungsplan Nr. 195

- Am Stein - Rollesbroich

Gemarkung Simmerath, Flur 16, Flurstück 35 (teilweise), 51 (teilweise), 613, 226, 227 und 720

Maßstab 1:500 Stand: 24.09.2021

Zum Bebauungsplan Nr. 195 gehören eine Begründung und textliche Festsetzungen.

NOKY & SIMON Kirberichshofer Weg 6 52066 Aachen
Telefon: 0241-470580 info@bkr-ac.de www.bkr-ac.de